

Neues Angebot der DGZI für mehr Behandlungserfolg

Masterkurse zu Spezialthemen der modernen Implantologie

Mit dem Curriculum Implantologie und dem Curriculum Implantatprothetik bietet die DGZI bereits zertifizierte Basisausbildungen für Zahnärzte – Chirurgen ebenso wie Prothetiker – und für Zahntechniker an. Die acht bzw. fünf Wochenenden umfassenden Kursreihen mit bekannten Referenten aus Hochschule und Praxis werden stark nachgefragt und bieten die Voraussetzung für die weitere Qualifizierung zum Spezialisten Implantologie bzw. zum Spezialisten Implantatprothetik.

KARL-HEINZ GLASER/KRAICHTAL

Als Ergänzung zu diesen Weiterbildungen hat die DGZI jetzt Masterkurse entwickelt, die aktuelle Themen und spezielle Verfahren der Implantologie behandeln. Für die konsequent praxisorientierten ein- bis zweitägigen Kurse mit Live-OPs und Übungen konnten anerkannte Spezialisten ihres Fachgebietes als Referenten gewonnen werden. Die Masterkurse wenden sich an alle, die bereits implantologische Erfahrung haben und ihr Wissen und Erfahrungsspektrum erweitern bzw. vertiefen wollen. „Wer fachlich ‚am Ball‘ bleiben will, kommt an den zertifizierten Masterkursen nicht vorbei“, sagt DGZI-Fortbildungsreferent Dr. Dr. Peter Ehrl, der das Konzept der Kursreihe entwickelt hat. Die Masterkurse sind als permanente Weiterbildung auch für erfahrene Implantologen gedacht und werden ständig durch neue Angebote ergänzt.

„Diese Kurse erweitern das implantologische Behandlungsspektrum der Teilnehmer, wobei Fragen der augmentativen Chirurgie, der möglichst frühen Versorgung der Implantate und der Ästhetik immer mehr in den Mittelpunkt rücken“, erläutert Dr. Dr. Ehrl unter Hinweis auf die gestiegenen Ansprüche der Patienten. Die Kurse sind von den zertifizierten Referenten so konzipiert, dass die klinisch gesicherten Verfahren direkt in die tägliche Praxis umgesetzt werden können. Live-OPs gehören des-



halb ebenso zum Kurskonzept wie praktische Übungen, Diskussion und Evaluation.

Ein wichtiger Nebeneffekt für die Kursteilnehmer: Durch die Zertifizierung und die vergebenen Fortbildungspunkte (nach Beschluss des Deutschen Ärztetages vom Mai 2003) dienen die Masterkurse auch der Erhaltung des Tätigkeitsschwerpunktes Implantologie.

Die Masterkurse der DGZI im Überblick

Referent: Dr. Dr. Dr. Christian Foitzik/Dr. Dr. Oliver Findeisen
 Thema: Periimplantitis – Interventionsmöglichkeiten und forensische Auswirkungen auf die Praxis
 Inhalt: Implantate im parodontal geschädigten Gebiss – Würdigung der Verlustursachen – Periimplantitis: Interventionsmöglichkeiten am Implantat – Implantatverlust: was ist zu tun? – Knochenersatzmaterialien – Augmentative Verfahren bei unterschiedlichen Indikationen. Mit Live-OP.
 Zeitpunkt: Sa., 8.11.2003, 9.00 Uhr
 Ort: Darmstadt
 Gebühr: 580,00 € (DGZI-Mitglieder: 490,00 €)

Referent: Prof. Dr. Dr. Joachim Zöller/Dr. Frank Christian Lazar/Dr. Jörg Neugebauer
 Thema: Augmentation für Fortgeschrittene mit anatomischen Übungen
 Inhalt: Die vertikale Distraktionsosteogenese des Alveolarfortsatzes als neue risikoarme präimplantologische Behandlungsstrategie (Knochenentnahme nicht notwendig) wird an der Kölner Universitätsklinik zum Aufbau von vertikalen Alveolarfortsatzdefekten seit 1997 unterrichtet. Weitere Indikationen sind Alveolarkammatrophen bis hin